

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 94 (2007)
Heft: 1-2: Märkli et cetera

Rubrik: Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Effizientes Arbeiten

Wer die neue Version 2007 der STAR(T) EDITION ArchiCAD testen will, dem sei ein Besuch des IDC-Stands an der Swissbau in Basel empfohlen. Die umfassende CAD-Lösung, von und für Architekten auf der Basis des Virtuellen Gebäudemodells™ entwickelt, ist ein Planungswerkzeug für Projekte jeder Grösßenordnung, vom Entwurf bis zur Ausführung. Gute Möglichkeiten zum Datenaustausch, zur Visualisierung und Präsentation erleichtern die Kommunikation mit Kollegen und Kunden. Für die Version 2007 wurde das Textwerkzeug überarbeitet, die übersichtliche und intuitiv erfassbare Benutzeroberfläche weiter optimiert und zahlreiche an Kundenwünsche angepasste Funktionen realisiert. Neben der STAR(T) Edition zeigt die IDC AG in ihrer Lounge auch ArchiCAD 10. Anwender beider Programme erhalten gegen Abgabe ihrer Einladung ArchiCAD 3D-Bibliothekselemente, mit denen sich laufende Projekte mit Möbeln und Leuchten von Wogg, USM, Bellux oder Patio einfach «einrichten» lassen.
IDC AG
CH-6000 Luzern
www.idc.ch, www.archicad.ch
Swissbau 2007, Halle 4.1, Stand B20

Sommerregen

Mit einem Durchmesser von 600 mm beschert die Deckenbrause Rainmaker von Hansgrohe selbst zwei Personen einen angenehmen Regenguss. Das Kopfbrausen-Element mit mehr als 350 Öffnungen (Phoenix Design Stuttgart/Tokio) fügt sich dezent ins Deckenbild und Raumkonzept ein, drei beliebig zuschaltbare Whirl-Düsen sorgen für kraftvolle, massageähnliche Entspannung. Bei AIR-Funktion wird das Wasser mit angesaugter Luft angereichert und verwandelt herkömmliche Brausenstrahlen in voluminöse

Regentropfen. Anders als beim konventionellen «Spaghetti»-Duschstrahl trifft es so weicher auf der Haut auf und erhöht dadurch die Benetzung des Körpers und das Wärmegefühl; die optional integrierbare Beleuchtung verleiht dem Duscherlebnis einen zusätzlichen Reiz.
Hansgrohe AG
CH-5432 Neuenhof
www.hansgrohe.ch
Swissbau 2007, Halle 2.2, K71

Viel Elektronik in Küche und Waschräum

Das Angebot an Haushaltgeräten ist riesig, für jeden möglichen Handgriff und Arbeitsgang gibt es Einbau- und Zusatzelemente, Tasten bzw. Touchscreens. Die letzten Neuigkeiten sind in Halle 2 an der Swissbau versammelt, wer sich nicht nur wundern, sondern auch entscheiden will, hat die Qual der Wahl. Die AFG Arbonia-Forster-Holding AG zeigt unter dem eher nostalgisch anmutenden Slogan «Meine Küche – mein Leben» in drei Erlebnis-zonen überraschende Materialkombinationen ihrer drei Küchenmarken Forster – die Stahlküche, Miele DIE KÜCHE und Küchenbauer Piatti. In einem interaktiven Projekt können die Besucher ihre Visionen einbringen und so die Küche der Zukunft mitgestalten. Die originellsten Beiträge werden prämiert.

AFG Arbonia-Forster-Holding AG
www.afg.ch
www.forster-kuechen.ch
www.miele-kuechen.ch
www.piatti.ch
Swissbau 2007, Halle 2.1, Stand A 42

Zu den exklusiven Angeboten von Electrolux gehören die innovativen Wellness-Angebote mit fünf verschiedene Design-Badserien, einschliesslich 2nd Floor und Sundeck von DURAVIT. Schon vor einigen Jahren hat die Traditionsmarke «LAUFEN» ihr klassisches Keramiksortiment um Badmöbel ergänzt. Hinzu kommen jetzt weitere

und leicht zu Reinigen. Das gilt auch für den neuen Induktions-Wok. Dank der durchgehend gewölbten Pfanne besteht kein Boden-Wand-Übergang. Die Hitze wird so gleichmässig verteilt und optimal genutzt, wenn die Pfanne vom Kochfeld genommen wird, stoppt die Wärmezufuhr automatisch.
Electrolux AG, www.electrolux.ch
Swissbau 2007, Halle 2.1, Stand K12



Am Stand der BSH Hausgeräte sind die Marken Bosch, Siemens und Gaggenau zu finden. Während Bosch und Gaggenau neben technischen Extras auch neue Design-Variationen präsentieren, demonstriert Siemens, wie wichtig ihr der Schweizer Markt ist: ab 2007 sind Einbaugeräte auch in der 55 cm Schweizer Normbreite erhältlich.
BSH Hausgeräte AG
www.bosch-hausgeraete.ch
www.gaggenau.ch
www.siemens.ch
Swissbau 2007 Halle 2, Stand L72 und Stand K76

Badezimmer aus einem Guss

An der Swissbau 2007 präsentiert die Keramik Laufen AG ihr komplettes Wellness-Angebot mit fünf verschiedene Design-Badserien, einschliesslich 2nd Floor und Sundeck von DURAVIT. Schon vor einigen Jahren hat die Traditionsmarke «LAUFEN» ihr klassisches Keramiksortiment um Badmöbel ergänzt. Hinzu kommen jetzt weitere



Dusch- und Badewannen aus Stahl- email und Sanitäracryl, so unter anderen zum LAUFEN-Klassiker Vienna, zur erfolgreichen Serie Mylife sowie zur Palomba-Collection (Bild), die damit ein Komplettbad mit WCs und Bidets umfasst. Neue Duschwannen aus Keramik (Alessi und Merano) sowie Waschtisch-Schalen zur Laufen pro-Serie ergänzen das Angebot.
Keramik Laufen AG
CH-4242 Laufen
www.laufen.ch
Swissbau 2007, Halle 2.2, Stand A32

Drehen, Schieben, Falten

Die Kindt Fensterläden AG hat sich darauf spezialisiert, in Zusammenarbeit mit den Architekten Fensterläden nach Mass anzufertigen. Mit der Wahl des richtigen Materials und des geeigneten Ladentyps können unterschiedliche Akzente gesetzt und der Charakter eines Gebäudes betont werden. Einen Einblick in die breite Angebotspalette an Dreh-, Schiebe- und Faltschiebeläden bietet sich an der Swissbau, wo Kindt neben Neuheiten und Klassikern in Holz und Aluminium auch ihr Motorisierungsprogramm vorstellt.
Kindt Fensterläden AG
CH-8112 Otelfingen
www.kindt.ch
Swissbau 2007, Halle 1.1, Stand D57

Edle Dielen und Riemen

In einer Lounge, rundum eingefasst mit 160 m² Eichen-Dielen aus dem Hause Boen, präsentiert die Hagetra AG an der Swissbau ihr grosses Holzboden-Sortiment. Als Weltneuheit zu bestaunen ist die «Fine Parquet Collection» der bayrischen Manufaktur Schotten & Hansen, ein handgearbeitetes, exklusives Eichen-Riemenparkett, naturgetrocknet und im Fischgratmuster verlegt. Neben den verschiedenen



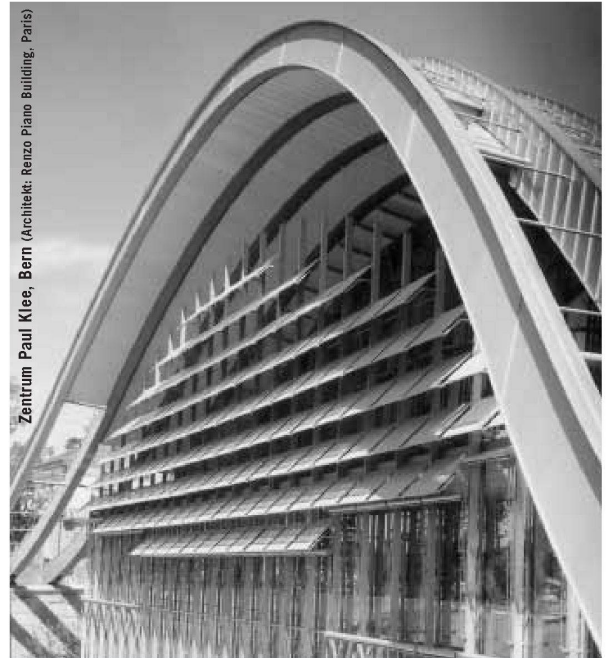
Kollektionen von Colema werden auch attraktive Dielen aus Altholz gezeigt, die sich sowohl für traditionelle wie moderne, für private wie öffentliche Räume eignen. Gastrecht beim Stand genießen die Sportböden von Hagetra Sport, allen voran der erfolgreiche, flächeneelastische Komfort-Sportboden Boflex. Er ist nicht nur für Spitzen- und Breitensport, sondern dank maximalem Kraftabbau auch für Kinder ausgesprochen gut geeignet.

Hagetra AG
CH-8608 Bubikon
www.hagetra.ch
Swissbau 2007
Halle 2.0, Stand E22

Wedi sei Dank

Die Thumag AG, offizielle Wedi-Vertretung in der Schweiz, zeigt in Basel das erste bodenbündige Duschelement mit integrierter Gefälleplatte und Abflussrinne sowie einem höhenverstellbaren Rost. Das Fertigeinbauelement ist in den Formaten 90/90, 120/120 und 100/150 cm als Standard-Typ erhältlich, eine neue Produktionstechnologie erlaubt die individuelle Herstellung in jeder Form und jeder Abmessung.

Thumag AG
CH-9326 Horn
www.thumag.ch
Swissbau 2007, Halle 1.0, Stand C 46



Zentrum Paul Klee, Bern (Architekt: Renzo Piano Building, Paris)

Partner für anspruchsvolle
Projekte in Stahl und Glas

Tuschmid
Tuschmid AG
CH-8501 Frauenfeld
Telefon +41 52 728 81 11
www.tuschmid.ch

Faserzement Technologie und Entwurf Jan R. Krause



RENAISSANCE EINES KLASSIKERS – INNOVATIVE NUTZUNG VON
FASERZEMENT

Faserzement, im deutschen Sprachraum vor allem unter dem Markennamen Eternit bekannt, erlebt seit einem Jahrzehnt eine Renaissance. Bauten von Günter Behnisch, Bearth & Deplazes, Coop Himmelblau, MVRDV, Morphosis und vielen anderen nutzen die extrem vielseitige Form- und Färbbarkeit des Materials in einer Zeit, in der freie Formen und Farbigkeit in der Architektur hoch im Kurs stehen. Das Buch stellt die Technologie des Materials, seine Architektur- und Materialgeschichte vor und präsentiert mehr als 20 herausragende Bauten der jüngsten Zeit aus Europa und den USA, praxisgerecht nach den wesentlichen Anwendungsbereichen – Dach, Fassade, Innenausbau, Objekt-design – geordnet.

EUR (D) 59.90 / Fr. 95.00
ISBN 978-3-7643-7590-4 deutsch
ISBN 978-3-7643-7591-1 englisch

BIRKHAUSER

Birkhäuser Verlag AG
e-mail: sales@birkhauser.ch
www.birkhauser.ch